

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 72 (2010)
Heft: 12

Rubrik: LT aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vom 20. bis 24. Februar 2011 wird Paris zur Metropole der Landwirtschaft. Für einen erfolgreichen Ausstellungsbesuch bietet Agrar Reisen individuell gestaltete Arrangements. Für die Vorbereitung empfiehlt sich in jedem Fall auch ein Besuch auf www.planet-agri.com

SIMA, SIMAGENA und SIA

Bald findet der nächste internationale Grossanlass der Landtechnikbranche in Paris statt: Vom 20. bis 24. Februar 2011 öffnet der internationale Landmaschinen Salon SIMA seine Tore zusammen mit der Spezialausstellung SIMAGENA in Paris Nord Villepinte. Mehr als 1300 ausstellende Firmen decken praktisch alle Bereiche der Landtechnik ab. Gleichzeitig findet auch die gross angelegte Landwirtschaftsmesse SIA im Herzen von Paris an der «Porte de Versailles» statt.

Für besonders innovative Leistungen wählte eine hochkarätige Jury, unter ihnen auch der Forscher von der Agroscope ART in Tänikon Etienne Diserens, aus 154 eingereichten Innovationsvorschlägen die Preisträger aus: drei Gold- und sechs Silbermedaillen sowie 15 weitere Auszeichnungen wurden vergeben.

Gold ging an die beiden Traktorenbauer Massey Ferguson und New Holland sowie an eine Bewässerungstechnikfirma (Comer Industries).

MF entwickelte für die Traktoren der Serie MF 8600 eine Fahrerkabine mit dynamisch steuerbarer Kabinenfederung «Opti-Ride Plus». Bei diesem Federungssystem wirken vier unabhängig voneinander gesteuerte hydropneumatische Federelemente. Damit lässt sich die Federung sowohl für den Acker als auch für die Strasse optimieren.

New Holland Agriculture unterstreicht mit seinem «wasserstoffbetriebenen Traktor» auf einem Energie-Selbstversorgerhof seine beispielgebenden Anstren-

gungen, die Emissionen von Treibhausgasen wirksam zu reduzieren.

Die Innovation in der Bewässerungstechnik bezieht sich auf ein System, das über GPS und drahtlose Kommunikation unabhängig von der Form eines Feldes konstant die vorprogrammierte Wassermenge verteilt, ohne Anwesenheit einer Bedienperson.

Generell ortet der Technologieexperte Jean-Bernard Montalescot, seit vielen Jahren für die Pariser Landmaschinen ausstellung tätig, die Hauptimpulse der landwirtschaftlichen Entwicklung der letzten Jahre im internationalen Kontext: Zum einen habe sich die EU in den letzten Jahren um zehn neue Mitgliedsländer vergrössert, verbunden mit dem entsprechenden Potenzial hinsichtlich Marktchancen für die Landtechnikbranche. Zum andern würden neue Bestimmungen greifen, wonach Unterstützungsbeiträge an die Landwirtschaft an ökologische Leistungen gebunden werden (das Schweizer Beispiel macht Schule), und drittens gehe es darum, in der Produktion der Konkurrenz durch den in der Welthandelsorganisation angestrebten Liberalisierung die Stirn zu bieten.

Für Betriebsleiter und Fachpersonen in Landwirtschaftsbetrieben und Lohnunternehmen hat der französische Landmaschinen salon zweifellos sehr viel zu bieten, und sei es ein neuer Blickwinkel auf das Maschinen- und Dienstleistungsangebot, das stark von der deutschen Landmaschinenbranche geprägt wird.

Ueli Zweifel ■

Reise- und Ausstellungsangebot

Die Schweizer Landtechnik führt keine eigene Leserreise an die Landtechnikausstellung in Paris durch. Das Reisebüro Agrar Reisen in Aarau offeriert jedoch attraktive Reiseangebote mit Bahn oder Flugzeug, Hotelübernachtungen, Metro- und RER-Tickets sowie Messeintritt.

Agrar Reisen Aarau
Tel. 062 834 71 51,
groups@agrar-reisen.ch,
www.agrar-reisen.ch.